

RS OGH 1950/12/6 3Ob626/50, 1Ob460/52, 4Ob461/33, 6Ob336/65, 8Ob139/70, 6Ob219/72, 8Ob173/73, 7Ob591

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 06.12.1950

Norm

ABGB §1118 B1

MG §19 Abs2 Z1 C

MG §21 Abs3 C

MRG §33 Abs2

Rechtssatz

§ 1118 ABGB findet auch bei mietengeschützten Verträgen Anwendung, jedoch mit der im § 21 Abs 2 und 3 MG normierten Einschränkung. Wird der rückständige Mietzins während des Verfahrens bezahlt, so hat das Gericht die Frage zu erörtern, ob den Mieter an dem Zahlungsrückstand ein grobes Verschulden trifft.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 626/50

Entscheidungstext OGH 06.12.1950 3 Ob 626/50

- 1 Ob 460/52

Entscheidungstext OGH 24.09.1952 1 Ob 460/52

Veröff: MietSlg 2232(43)

- 4 Ob 461/33

Entscheidungstext OGH 03.10.1933 4 Ob 461/33

nur: § 1118 ABGB findet auch bei mietengeschützten Verträgen Anwendung. (T1) Veröff: SZ 15/198

- 6 Ob 336/65

Entscheidungstext OGH 21.01.1966 6 Ob 336/65

nur: § 1118 ABGB findet auch bei mietengeschützten Verträgen Anwendung, jedoch mit der im § 21 Abs 2 und 3 MG normierten Einschränkung. (T2) Beisatz: Auch in einem solchen Fall hat das Gericht, wenn die Höhe des geschuldeten Mietzinses strittig ist, vor Schluß der Verhandlung den im S 21 Abs 2 MG vorgesehenen Beschuß zu fassen. (T3) Veröff: MietSlg 18523 = ImmZ 1966,170

- 8 Ob 139/70

Entscheidungstext OGH 16.06.1970 8 Ob 139/70

nur T2; Veröff: MietSlg 22173

- 6 Ob 219/72
Entscheidungstext OGH 09.11.1972 6 Ob 219/72
nur T2; Veröff: MietSlg 24393
- 8 Ob 173/73
Entscheidungstext OGH 20.11.1973 8 Ob 173/73
nur: Wird der rückständige Mietzins während des Verfahrens bezahlt, so hat das Gericht die Frage zu erörtern, ob den Mieter an dem Zahlungsrückstand ein grobes Verschulden trifft. (T4)
- 7 Ob 591/78
Entscheidungstext OGH 22.06.1978 7 Ob 591/78
- 1 Ob 537/80
Entscheidungstext OGH 26.03.1980 1 Ob 537/80
nur T2
- 5 Ob 683/82
Entscheidungstext OGH 14.09.1982 5 Ob 683/82
nur T1
- 6 Ob 685/88
Entscheidungstext OGH 10.11.1988 6 Ob 685/88
Vgl auch; nur T4; Beisatz: Hier: Frage des groben Verschuldens infolge eines (angeblich) mutwillig, rechthaberisch und daher grob fahrlässig vertretenen Rechtsstandpunktes über Aufwertung und Aufrechnungsverbot. (T5)
- 4 Ob 1538/89
Entscheidungstext OGH 17.10.1989 4 Ob 1538/89
Auch
- 1 Ob 506/90
Entscheidungstext OGH 02.02.1990 1 Ob 506/90
nur T1
- 1 Ob 129/14y
Entscheidungstext OGH 24.07.2014 1 Ob 129/14y
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0021103

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.09.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at